

Gesprächsleitfaden – Patientin / Patient

Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche, es müssen nicht alle Probleme in einem einzigen Gespräch geklärt werden.

Was Sie unbedingt brauchen: Brille, Papier und Stift, notwendige Krankenunterlagen/Befunde.

Vor dem Gespräch: Nehmen Sie sich 10 Minuten Zeit zur Vorbereitung

Notieren Sie...

- höchstens 3 Fragen, die der Arzt Ihnen beantworten soll.
- Ihre 3 wichtigsten Beschwerden/Symptome.
Gehen Sie dazu in Gedanken Ihren Körper von Kopf bis Fuß durch.
- höchstens 3 mit der Behandlung zusammenhängende Probleme.
Gehen Sie dazu in Gedanken die vergangene Woche Tag für Tag durch.
- Ihre 3 größten Sorgen. Gehen Sie dazu in Gedanken die folgenden Lebensbereiche durch: Arbeit–Finanzen–Gefühlsleben Liebe/Partnerschaft/Familie–Freunde–Zukunft.

Während des Gesprächs: Sie sind die Hauptperson

- **Gegenwärtiger Stand:** Wie viel Zeit ist für das Gespräch vorgesehen? Berichten Sie von Ihren Vorbereitungen! Was ist Ihnen unklar?
- **Notieren** Sie im weiteren Gespräch, was Sie nicht verstehen.
- Achten Sie auf Ihre körperlichen **Reaktionen und Gefühle** – wenn es Ihnen nicht gut geht, können Sie dem Gespräch nicht richtig folgen.
- **Unterbrechen** Sie sofort, wenn Sie dem Gespräch nicht folgen können! Sie merken dies daran, dass Ihre Gedanken nicht bei der Sache bleiben können.
- Wenn Ihnen etwas nicht passt: Es ist besser für Sie, es dem Arzt zu sagen, als es später anderen zu erzählen.
- Am Schluss des Gesprächs: Ist **alles besprochen**, was Sie sich vor und während des Gesprächs notiert hatten? Sprechen Sie an, was fehlt.
- Sind Sie mit dem Gesprächsverlauf **zufrieden**? Was ist anders als erwartet? Sagen Sie, was Sie gut und auch, was Sie schlecht fanden.
- **Vereinbarungen treffen:** Wie wird es weiter gehen? Wann ist ein weiteres Gespräch nötig?

Nach dem Gespräch: Der Arzt ist Ihr Partner im Kampf gegen die Krankheit

- Sie brauchen jetzt **10 Minuten Ruhe**.
- Notieren Sie die **3 wichtigsten Ergebnisse** des Gesprächs.
- Schreiben Sie auf, was **unklar** geblieben ist.
- Heften Sie Ihre Aufzeichnungen in Ihre **persönliche Krankenakte**.

Gesprächsleitfaden – Ärztin / Arzt

Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche, es müssen nicht alle Probleme in einem einzigen Gespräch geklärt werden.

Was Sie unbedingt brauchen: Zeit/Krankenakte/Befunde

Vor dem Gespräch: Nehmen Sie sich 5 Minuten Zeit zur Vorbereitung

- Nehmen Sie sich **eine Minute**, um Tagesereignisse abzuschließen und sich auf Ihren Patienten einzustellen.
- Verdeutlichen Sie sich die Besonderheiten Ihres Patienten.
- **Reservieren Sie Zeit:** Wie lange haben Sie Zeit? Notieren Sie die Uhrzeit, bis zu der Sie Ihrem Patienten zur Verfügung stehen.
- Notieren Sie **höchstens 3 Informationen**, die Sie Ihrem Patienten vermitteln wollen.
- Notieren Sie **3 Stichworte** zur persönlichen/sozialen Situation Ihres Patienten.
- Notieren Sie, **welche Aspekte** des Gesprächs für Sie **schwierig** werden könnten.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie während des Gesprächs mit Ihrem Patienten ungestört sein können.

Während des Gesprächs: Achten Sie darauf, dass es Ihnen gut geht

- **Gegenwärtiger Stand:** Verschaffen Sie sich Klarheit über die Situation Ihres Patienten. Was erwartet Ihr Patient von dem Gespräch?
- Bemühen Sie sich um eine **verständliche Sprache**. Erläutern Sie Fachbegriffe.
- Beziehen Sie den Patienten in das Gespräch ein, **monologisieren Sie nicht**.
- Achten Sie auf **Reaktionen und Gefühlsäußerungen** Ihres Patienten.
- **Am Schluss des Gesprächs:** Hat Ihr Patient **noch Fragen**? Wie geht es Ihrem Patienten jetzt?
- **Vereinbarungen treffen:** Wie wird es weiter gehen? Was muss getan werden? Wann ist ein weiteres Gespräch nötig?

Nach dem Gespräch: Ihr Respekt vor dem Patienten ist entscheidend

- Notieren Sie die **3 wichtigsten Ergebnisse** des Gesprächs.
- Schreiben Sie auf, was **unklar** geblieben ist.
- Nehmen Sie sich **1 Minute Ruhe**, um das Gespräch innerlich abzuschließen.



GlaxoSmithKline